

Reitsport.

Hamburger Polo-Club, o. V. Geschäftsstelle: I, 2122, Gänsemarkt 33, Schriftf. H. Hasperg, Gänsemarkt 33. Eigene Klubplätze, Kleins-Flotbeck, Jülich-Park gegenüber Kl.-Flotbecker Bahnhof, besetzt wird vom April bis Ende September jeden Mittwoch und Sonnabend, nachmittags 5-7 Uhr, 300 Mitgl.

Reitbahn-Verein, Hamburg, o. V. Vors.: F. A. Poppenhusen; Vereinslokal: Alsterdamm 16/17.

Reiter-Verein von 1904, o. V. Zweck: Verbesserung der Reitleistigkeiten, Reittiere usw. bei den Behörden anzustreben und die Interessen der Reitsport treibenden Herren und Damen Hamburgs im allgemeinen zu vertreten. Vors.: Rudolph Hachmann, Gröningerstr. 27.

Uhlenhorster Tattersall, o. V. Vors.: Max Th. Hayn, Steinstr. 110; Schriftf.: Julius Walther, Gröningerstr. 13/17; Alfr. Tams, Grüttr. 47; Treffpunkt: im Sommer allabendlich Uhlenhorster Fährhaus; im Winter Sitzungen meist am 1. Donnerstags im Monat in den Häusern der Mitglieder. 60 Mitglieder (1914).

Hamburg-Wandabeker Schlepplagd-Verein, o. V. Vors.: O. von Loessl, Carlstr. 5. (1914)

Rennsport.

Hamburger Renn-Club. Rennbahn in Horn, BtO Nordd. B. Vors.: Max Schinckel, Adolphsbrücke 10; Schatzmeister: H. Willink, Alsterdamm 17.

Hamburger Verein zur Förderung des Rennsports und der Pferdezucht, o. V. Zweck: das Interesse für den Rennsport und für die Pferdezucht, insbesondere für die Vollblutzucht zu fördern durch Unterstützung der Bestrebungen des Hamburger Sport-Club (Rennbahn: Gross-Borstel) und ferner durch Gewährung zweckentsprechender Räumlichkeiten, die Geselligkeit unter seinen Mitgliedern zu pflegen. Vors.: Gustav Beit, Bergstrasse 16; Geschäftsstelle III, 1643, Esplanade 1c, BtO-Deutsche B. Fil. Hamburg und Hamb. Sport-Club.

Hamburger Sport-Club. Bankkonto: Deutsche B. Fil. Hbg. Rennbahn in Gr.-Borstel. Sekretariat: III, 1643, Esplanade 1c

Ruder- und Segelsport.

Deutscher Ruder-Verband. Telegr.-Adr.: Ruderverband Hamburg Postcheck-Konto: Berlin NW, 7 Nr. 11822. Adresse für Zuschriften an den Verband, Hamburg 1, Versmannhaus. 1. Vors.: Geh. Kommerzienrat Georg W. Büxenstein, Berlin SW 48, Friedrichstr. 240/41; 2. Vorsitzender: Dr. O. Ruperti, Hamburg 8, Dovenhof 14; Schatzmeister: Herm. Wendt, Berlin SW 68, Charlottenstr. 4; Schriftf. Paul Th. Pletz, Schuss-Mitglieder, Versmannhaus; Ausw. Cordes, Mainz, Ludwigstr. 6; Justizrat Ernst Gerson, Hamm i. W., Holzkamp 1; Willy Jantzen, Danzig, Kohlenmarkt 7; Frankfurt a. M., Jungb. Hofstr. 14; Walter Lueders, Traunstein, Oberbayern, Craillsheimstr. 18; Maximilian Moritz, Berlin C. 25, Landsbergerstr. 72; Geheimer Regierungsrat H. Pauli, Strassburg i. E., Orangeriering 22; F. L. Schumacher, Mannheim P 2, 8/9 (Briefadresse: Postfach); Dr. A. Strack, Hamburg 36, gr. Theaterstr. 46

Allgemeiner Alster-Club. Gegr. 12. Okt. 1844. Ältester Deutscher Regattaver. 1. Vors.: Dr. W. A. Burchard, Gröningerstr. 10; 2. Vors.: Colin Ross, Eppendorferbaum 7; 1. Schriftf.: Dr. M. Eichholz, Königstr. 79; Geschäftszimmer des A. A. C. in der Alsterlust, Bootshaus für Wanderruderer Entenwärdan der Elbe, ca. 500 Mitgl.

Alster-Canoe-Club, o. V. Gegr. 23. Mai 1905. Zweck: Förderung des Kanosports durch Veranstaltung von Touren und Regatten. Schriftf.: und Adr.: K. Garvens, Trostbrücke 1, Klubbüchse „Ole Top“ an der Oberalster bei Poppelbühl, Zusammenkunft Donnerstags im Alsterarkaden-Restaurant.

Canoe-Club „Alster-Ruder“ v. 1910, o. V. Gegr. 20. Juli 1910, bezweckt die För-

derung der sportlichen Canoe-Interessen und der Geselligkeit unter seinen Mitgliedern. Eigene Bootshäuser an der Oberalster vor der Poppenbühlter Schleuse. Eigener Bootsteg an der Alster. Versammlungen jeden ersten Dienstags im Monat. Zusammenkunft: Poppelbühl, Lokal: Alsterarkadenhalle, Mönckebergstr. 8, 9; Geschäftsstelle: Schopenhof 1; Bank-Vors.: Hans Borchers.

Canoe-Kanu-Verband. Zweck: Förderung und Verbreitung des Kanosports in Deutschland. Vors.: Rechtsanwalt Dr. A. Korn; Schriftf.: Hans Burghagen.

Alster-Dingy-Club. Gegr. 15. Sept. 1909; Zweck: Ausbildung besonders von Junioren zum Segeln durch Veranstaltung interner Wettfahrten, sowie gesellige Veranstaltungen. Vors.: Carl Laeisz, Harvestehude, Oberstr. 63; 1. Schriftf. Führer: Kurt Wolke, Bassinstrasse 12; 2. Schriftf.: Carl Laeisz, Alfr. Tams, Grüttr. 47; Treffpunkt: im Sommer allabendlich Uhlenhorster Fährhaus; im Winter Sitzungen meist am 1. Donnerstags im Monat in den Häusern der Mitglieder. 60 Mitglieder (1914).

Alster Segel-Verein, o. V. Vors.: Karl Henkel, Biechenbrücke 6, II, bei der Fa. Werda & Bosche. (1914)

Alster Yacht-Club, o. V., Hamburg. Gegr. 3. Nov. 1906. Zweck: 1. Förderung und Pflege aller Arten des Wassersports durch Veranstaltung von Touren- und Wettfahrten auf der Alster und Elbe im Segelboot, Ruderboot oder Kanoe; 2. seglerische Ausbildung seiner Mitglieder. Vereins-Vacht wird zur Benutzung der Mitglieder gehalten. Bootstation für Ruderböte und Kanoes: Winterhuderquai, Segelböte: Krugkoppelbrücke bei dem Bootsmietzer Fuhr-Wassersport. Vereinslokal: Rob. Notzke, Winterhuderquai. Vors.: H. Fromm, Gr.-Borstel, Brückwiese 23 (1914).

Bergedorfer Ruder-Klub von 1910, o. V. Zweck: Pflege des Rudersports, besonders des Wanderruderns. Vors.: Carl Harden, Bergedorf, III, 60. Vereinslokal: Neust. 19. Zusammenkunft jeden ersten Sonnabend im Monat.

Biller Ruderklub Neptun v. 1893, Mitglied des „Norddeutschen Ruderverbandes v. 1896“. Zweck: Förderung des Rudersports. Vors.: Bernh. Hennings, Borstelmannsweg 182. Regelmässige Zusammenkunft: Sommerhalbjahr jeden Montag, Winterhalbjahr Montags alle 14 Tage. Vereinslokal: Hammerdeich 181. (1914)

„Elbe-Alster“ Ruder- und Segel-Verein Hamburg, o. V. Mitglieder: Deutschen Segler-Bundes und Deutschen Kanu-Verbandes. Zweck: Das Interesse für den Ruder-, Segel- und Canoesport zu heben, und den Sport selbst insbesondere unter den Mitgliedern zu pflegen und zu fördern. Dieses soll auch durch gemeinsame Ausflüge und andere zweckdienliche Veranstaltungen erreicht werden. 20 Fahrzeuge, wovon 9 Vereinssegelboote sind. Das Eintrittsgeld beträgt Mk. 20, der Jahresbeitrag Mk. 24. Vereinslokal: Alsterlust, woselbst sich eine eigene Bootstation befindet. Boots- und Lagerplatz „Lins Husung“ an der Oberalster vor der Poppenbühlter Schleuse. 1. Vorsitzender und Geschäftsstelle: M. Callenber jr., gr. Reichenstr. 32, stellv. Vors.: Carl Massmann jr.

Germania, Ruder-Club. Vors.: J. V. Wentzel. Vereinslokal: Bootshaus beim Fährhaus Uhlenhorst. Briefe und Telegr. Plan 6. 450 Mitglieder.

Der Hamburger Ruder-Club, Vors.: C. G. Grote, Hochallee 23; Schriftf.: Dr. W. Holtmann, Mönckebergstr. 22; 219 Mitgl. Bootshaus: III, 4, 9572, Alsterufer.

Hamburger Ruder-Verein, o. V. Gegr. 1. Okt. 1888. 1. Vors.: Paul Schellack, Sierichstr. 82. P. Eigene Bootshaus an Ferdinandsdamm. Holzdammer Alsterlust, linker Flügel. Klublokal im Bootshaus. Versammlung jeden Donnerstag. Briefe und Telegramme: hohe Biechen 18. 700 Mitgl. Bankkonto: Commerz- und Disconto-Bank.

Hamburger Segel-Verein, o. V. Gegr. 1895. Zweck: Veranstaltung von Segel- und Regattafestivals auf der Elbe und Alster durch Stellung der Elbe und Alster für die Benutzung von Segelbooten. Mitglieder, durch Unterhaltung eines Bootshaus, einer Bootstation auf der Alster und Mithalten der Seglerheime auf der Elbe im neuen Yachthafen. An beiden Stellen können die Mitglieder ihre Segeljachten unter Aufsicht des Vereins unterbringen; 2. Förderung der seglerischen Ausbildung seiner Mitglieder; 3. Pflege der Kameradschaft unter den Mitgliedern. Adr.: Bootshaus Grüttrinsel a. d. Aussenalster. Treffabend jeden Dienstag 9 Uhr daselbst. Vors.: Regierungsrat Dr. Max Förster, Edmund Siemers-Allee, Verlesungsgebäude. Aufnahmebesuche an den Obmann des Aufnahmeausschusses, Adr.: III, 3728, Bootshaus Grüttrinsel a. d. Aussenalster.

Hamburger Yacht-Club. 1. Vors.: Rich. G. Wright, Adr.: Eggers, Wright & Co., kl. Grasbrook; II. Vors.: P. Fritsche, Neneburg 6; BtO Vereinslokal: Alfr. O'Swald, Glockengiesserwall 26; Schatzmeister: Max Th. Hayn, Posthof 3, Steinstr.; Schriftf.: Hans von Eicken, Hohenluftchausee 95. 1600 Mitgl. (1914)

Norddeutscher Regatta-Verein. Adr. für Briefe und Telegramme: Klubhaus an der Alster. 1. Vors.: R. C. Krognann, Zippelhaus 4; II. Vors.: Alfr. O'Swald, Glockengiesserwall 26; Schatzmeister: Max Th. Hayn, Posthof 3, Steinstr.; Schriftf.: Hans von Eicken, Hohenluftchausee 95. 1600 Mitgl. (1914)

Norddeutscher Ruder-Bund von 1896. Zweck: Förderung des Gigh- und Werysports. 20 Vereine aus Hamburg, Altona, Harburg und Lüneburg. 1. Vorsitzender: H. Hahnkamm, Barnbeckerstr. 161; 1. Kassierer: H. Pauls, Niederstr. 118. Anfragen in Bootsangelegenheiten an R. Meier, Prestrasse 1a, Hb. (1914)

Ruder-Club „Allemannia von 1868“. Protektor: Se. Magnifizenz Bürgermeister Dr. M. Predöhl; 1. Vors.: Dr. O. Sieveking, Johnsallee 12; 2. Vors.: Georg Frank, Caledoniahaus, Mönckebergstr. 3. Eigene Bootshaus an der Alster beim Ferdinandsdamm. III, 1780. 828 Mitgl.

Ruder-Club „Bronannia“ von 1900. Mitglied des Norddeutschen Ruderverbandes von 1896. Klublokal: Ernst Rohl, Billh. Röhrendamm 126. 1. Vors.: O. Classen; Schriftf.: G. Kleber, Mitglieder ca. 40. Versammlung jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat.

Ruder-Club „Favorite Hammonia“. Vors.: Adolph Classen, Gustavstr. 25. Eigene Bootshaus zwischen Lombardebrücke u. Alstergras. III, 3690.

Ruder-Club Kosmos von 1874, o. V. 1. Vors.: Wilh. Kruse, III, Kruse & Ehrlich, Mönckebergstr. 8, V. (Barkhof); Vereinslokal: Langereihe 1. 181 Mitgl.

Ruder-Club Mathilde von 1840. E. Strellitz, Kapitän, gr. Bursstah 10. Versammlung jeden 1. Freitag im Monat. 20 Mitgl.

Oberalster-Verein für Wassersport, o. V. Mittel d. Deutschen Ruder-Verbandes. Zweck: Förderung des Wasser- und Kanusports. Vors.: L. Bauer, Edgar-Ross-Str. 11. Vereinslokal: Restaurant zur Schleuse, Fuhsbüttel.

Ruder-Club „Protesia“ von 1907. Mitglied des Norddeutschen Ruderverbandes. Hervorgegangen aus dem Zusammenschluss der Rudererklubs „Protesis“ von 1901 und „Schwan“ von 1904 am 5. Mai 1907. Klublokal: Mühlkamp 3. 1. Vors.: Rich. Meier, Mozartstr. 50. Mitglieder 40. Versammlung jeden Sonnabend 9 Uhr; Bootshaus Hofweg 63, hinten. (1914)

Ruder-Gesellschaft „Deutschland“ von 1878. 1. Vors.: Wilh. Ziegler, Hochallee 118. Vom 1. Mai bis 15. Okt. Klublokal Alsterlust- und Winterhuder Fährhaus. Ruderabend Dienstag 8 Uhr ab Alsterlust. Touren auf der Elbe und Nebenflüssen, im Winter Dienstags abend 8 Uhr Kegelnabend.

Ruder-Club „Vorwärts“ von 1886. Vors.: P. Schwarze; Schriftf.: W. Grenzbebach. Vereinslokal: Billh. Canalstr. 3/5. Versammlung alle 14 Tage Sonnabends.

Wanderrudergesellschaft „Die Wikinger“ o. V. Zweck: Pflege des Wanderruderns. Ausführung von Boottransporten für die Mitglieder. Zwei eigene Bootshäuser: Bootshaus Entenwärdan und Bootshaus Alsterlust. Jährl. Feiertag 24. M. 150 Mitglieder. Treffpunkt: Jeden ersten Freitag im Monat, im Sommer in der Alsterlust, alle anderen Freitage Bootshaus Entenwärdan; im Winter: Freitags, Restaurant Meissner, Patriotisches Gebäude. Sekretariat: Dr. Bruno Lohse, Mönkedamm 7, II., III, VI, 1715/16.

Sammelsport.

Hamburg-Altonaer Briefmarkensammler-Verein zu Hamburg, R. V., gegr. 1888. Vorstand: C. Genschow, Joh. Oldag, J. M. C. Asmus, Besenbinderhof 47, Vereinsadresse: Wilhelm Tenber, R. Gottwald, W. Degenhard, Alf. Rosenaustr. Dr. Carl Meyer und Edm. Le Mont. Zusammenkünfte jeden Freitag 9 Uhr im Vereinslokal: Adolphsplatz 6, 225 Mitgl. Beitrag 6 M. jährlich. Sammler alle Gäste willkommen.

Verein für Briefmarkenkunde zu Hamburg, R. V. von 1885. Ehren-Vorsitz: Architekt Ernst Vicenz, Freiligrathstrasse 19. Vors. u. Vereinsdr. J. P. Alb. Köster, Hohenluftchausee 95, III, stellv. Vors.: Polizeinspektor F. W. Drossler, 1. Schriftf.: Rich. Renner, 2. Schriftf.: K. Regentin; Schatzmeister: H. Berner, Buchwerberstr. 1; Carl Schulz, Eblers, Osterstr. 171. Der Verein besitzt eine Bibliothek von ca. 200 Bänden an Fachwerken und Fachzeitschriften, sowie eine wertvolle Sammlung von hundertjährigen Postwertzeichen und eine Markenprüfstelle. Sitzung jeden Montag abend 9 Uhr Adolphsplatz, Borsenhof, 300 Mitgl. Vors. der Damen-Abt.: Frau Miina Glasshoff, Mansteinstr. 19, 7.

Verein Rothenburger Briefmarkensammler von 1904 in Hamburg, o. V. Vors.: Zollkontrollleur Friedr. Behr, Billh. Mühlweg 65, IV.; Schriftf.: Betriebsleiter Gustav Klopp, Claus-Groth-Str. 29. Vereinslokal: Billh. Röhrendamm 147. Versammlung jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat. (1914)

„Globus“, Internationale Korrespondenz- und Tauschvereinszeitung, wawes-Berlin. Vereinigung von etwa 2500 Personen in allen Erdteilen zum Austausch von Ansichtskarten, Briefmarken, Münzen u. s. w. in Hamburg besteht eine Ortsgruppe der Vereinigung, deren Bezirk sich über Hamburg, Altona und Umgebung erstreckt. Auskünfte kostenlos durch die Geschäftsstelle: Henry Keidel, Lastropsweg 26, Hochp.

Internationaler Sammler-Verein, o. V. Sitz und Verwaltung: III, 423, 2. Kaiser Wilhelm-Str. 40. Verwaltungsmittglieder: Ad. Hellwig, E. F. Schultz, H. Sumbel und H. C. Krone. Der Verein bietet gegen einen Halbjahrsbeitrag von 3 M. Tausch- und Kaufverbindungen über den ganzen Erdball in Briefmarken, Ansichtskarten, Münzen, Zeitungen etc., ferner Korrespondenzverbindungen in allen Sprachen über die ganze Welt, Rundsendungsverkehr, Rechtsschutz, internationale Zeitung für Philatelie und Sammelwesen, Internationales Sammler-Jahrbuch und Auswahlen in Briefmarken und Ansichtskarten. Näheres bezirksweise über Hamburg, Altona und Umgebung erstreckt. Auskünfte kostenlos durch die Geschäftsstelle: 21/22 an jedem Mittwoch abhilt.

Vereinigung 58er Briefmarkensammler Hamburg, (Mitgl. des Bundes deutsch-österreich. Philatelisten-Vereine). Zweck: Pflege und Ausbreitung der Philatelie unter den Mitgliedern des Vereins für Handlungs-Commiss von 1888. Vereinsorgan: „Die Post“. Zusammenkünfte, Berichte, Tauschabende etc. jeden 2. und 4. Donnerstags im Monat Dammtor-Pavillon. Vorstand: Franz Fränkel, Mühlkamp 9; Johs. Pieper, Altona, Lohsestr. 4, III; Karl Moritz, Altona, Gelbeistr. 39, II.; Beisitzer: Fred. D. F. Michelsen, Mönkedamm 14, III.; Tauschobmann: H. C. Peters, Altona, Mansteinstr. 8, I. Geschäftsstelle: Mönkedamm 14, III.

Das Inhalts-Verzeichnis befindet sich hinter dem Titelblatt im ersten Band.